

Fussball

Challenge League

13. Runde			
Brühl St. Gallen – Biel-Bienne	Sa	16.30	
Etoile Carouge – Wohlen	Sa	17.00	
Bellinzona – Vaduz	So	14.30	
Winterthur – Delémont	So	14.30	
Chiasso – Lugano	So	14.30	
Stade Nyonnais – Kriens	So	15.00	
Wil – Locarno	So	16.00	
Aarau – St. Gallen	Mo	20.10	

1. FC St. Gallen	12	32:11	31
2. AC Bellinzona	11	22:9	24
3. FC Wil	12	23:15	23
4. FC Chiasso	12	15:7	22
5. FC Aarau	12	19:16	22
6. FC Vaduz	12	27:24	17
7. FC Biel	12	25:26	17
8. FC Locarno	12	16:24	15
9. FC Lugano	11	17:20	14
10. SC Kriens	12	24:21	14
11. FC Winterthur	12	17:15	14
12. FC Wohlen	12	15:17	14
13. Etoile Carouge	12	13:24	13
14. Stade Nyonnais	12	17:21	12
15. SR Delémont	12	13:20	12
16. Brühl St. Gallen	12	11:36	2

1. Liga, Gruppe 3

15. Runde			
Höngg – Eschen-Mauren	Sa	14.30	
Cham – Team Ticino U21	Sa	16.00	
Rapperswil-Jona – Mendrisio-Stabio	Sa	16.00	
Balzers – Winterthur U21	Sa	16.00	
GC Biaschesi – Tuggen	Sa	16.30	
Schaffhausen – St. Gallen U21	So	14.00	
Muri – Luzern U21	So	14.30	
Gossau – YF Juventus	So	15.00	

1. FC Tuggen	14	32:17	29
2. FC Mendrisio-Stabio	14	21:8	27
3. USV Eschen-Mauren	13	25:10	26
4. SC YF Juventus	14	32:20	24
5. FC Schaffhausen	14	30:19	24
6. FC Rapperswil-Jona	14	35:30	22
7. FC Luzern U21	14	26:19	21
8. FC Winterthur U21	14	17:19	21
9. FC St. Gallen U21	12	23:17	19
10. SC Cham	14	26:23	19
11. GC Biaschesi	13	24:20	17
12. FC Balzers	13	17:33	13
13. SV Höngg	14	17:34	12
14. Team Ticino U21	13	16:30	9
15. FC Muri	14	15:34	8
16. FC Gossau	14	17:40	8

Rassismus: Blatter entschuldigt sich

ZÜRICH FIFA-Präsident Joseph S. Blatter hat sich nach seinen missverständlichen Aussagen über Rassismus im Fussball entschuldigt, will aber von einem Rücktritt nichts wissen. «Es hat geschmerzt und schmerzt immer noch, aber ich konnte eine solche Reaktion nicht voraussehen», sagte der 75-jährige Schweizer in einem «BBC»-Interview. Blatter gab zu, «unglückliche Worte» gewählt zu haben, die er «tief bedauere». «Wenn man etwas gesagt hat, was nicht vollkommen korrekt war, kann ich mich nur bei all jenen entschuldigen, die durch meine Erklärungen betroffen wurden», betonte er. Ein Rücktritt kommt für den FIFA-Boss, der erst am 1. Juni dieses Jahres erneut in seinem Amt bestätigt wurde, nicht infrage. «Ich kann nicht zurücktreten. Warum sollte ich?», äusserte der Walliser, der seit 1998 an der Spitze der FIFA steht. (id)

Miro Klose fällt gegen Napoli aus

ROM Lazio Rom muss in der Serie A auf seinen Stürmerstar Miroslav Klose verzichten. Der deutsche Nationalspieler fällt für das Schlagerspiel von heute Samstag gegen Napoli wegen einer Schienbeinprellung aus. Diese hatte sich der 33-jährige am Dienstag beim 3:0-Sieg im Länderspiel gegen Holland zugezogen. Klose ist mit sechs Treffern in zehn Serie-A-Spielen der aktuell erfolgreichste Torschütze des Tabellenzweiten. (si)

Neuer gewinnt halbe Million Euro

KÖLN Der beste Torwart Deutschlands war auch der mit Abstand beste Ratefuchs: 500 000 Euro staubte Nationalkeeper Manuel Neuer am Donnerstag bei der RTL-Promi-Runde «Wer wird Millionär?» für einen guten Zweck ab und beeindruckte durch teilweise erstaunliches Wissen. Nur die Antwort auf die Millionenfrage blieb Neuer schuldig. «Jetzt ist vorbei mit Zocken», sagte der 25-jährige und stieg aus. Neuer stellte dabei alle seine Mitraiter in den Schatten. (id)

Mit einem Heimsieg verabschieden

Fussball Für den FC Balzers, wie auch den USV Eschen-Mauren, stehen die letzten beiden Spiele vor der Winterpause an. Während der Tabellendritte aus dem Unterland beim SV Höngg antritt, empfängt die Nushöhr-Elf Winterthur U21.

VON JAN STÄRKER

Und im letzten Heimspiel vor der Winterpause (Sa, 16 Uhr, Rheinau), sowohl Balzers als auch der USV haben nächste Woche noch ein Nachholspiel in der Fremde, soll für den Aufsteiger gegen die Auswärtsstarken Zürcher Unterländer ein Sieg her. «Wir wollen uns von unseren Fans bis zum Frühjahr anständig und mit einem guten Spiel verabschieden», erklärt Balzers-Trainer Michael Nushöhr. «Am besten natürlich mit einem Sieg, damit wir unser gestecktes Ziel von 15 Punkten bis zum Winter auch erreichen.» Für Nushöhr ist dabei wichtig, dass man an den guten Auftritt gegen den Challenge-League-Absteiger FC Schaffhausen vor zwei Wochen (0:2) anknüpft - und diesmal die Chancen nutzt! «Diese Leistung müssen wir bestätigen, denn die U21-Teams sind doch immer wieder mit Überraschungen verbunden. Schliesslich weiss man nie, ob und wie viele Spieler aus der 1. Mannschaft dabei sein werden», so der Schwabe.

Fast aus dem Vollen schöpfen

Damit es gegen den auswärtsstarken Nachwuchs aus Winterthur, die U21 holte auswärts mehr Punkte als zu Hause, auch mit dem anvisierten Dreier klappt, kann Nushöhr beinahe aus dem kompletten Kader auswählen - nur Baumgartner und Sele fallen aus. Heisst auch, dass Mario Frick, der diese Woche einen Lehr-

gang für seinen Trainerschein besuchte, dabei sein wird. Allerdings liess Nushöhr offen, ob der Nationalmannschaftskapitän nach seiner Verletzungspause, Frick gab in Ungarn sein Comeback, von Beginn an dabei sein wird. Eine auf dem Papier einfache Aufgabe steht dem USV Eschen-Mauren bevor. Vom SV Höngg (Sa, 16 Uhr) sollten die Unterländer mit drei Punkten nach Hause fahren und sich weiter in der Spitzengruppe festsetzen. Doch Trainer Uwe Wegmann warnt seine Spieler vor dem Match auf dem Hönggerberg. «Gerade auf dem Platz in Höngg ist es nicht einfach für gegnerische Mannschaften. Ich gehe davon aus, dass sie mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause gehen wollen», ist der Allgäuer vorsichtig und appelliert an seine Jungs: «Höngg hat zuletzt zwei Mal verloren nach gutem Start. Für uns wird das Spiel auch ein Charaktertest nach einer langen Vorrunde. Es ist reine Kopfsache, die Spannung hochzuhalten.»

D'Elia-Wechsel (noch) kein Thema

Beim USV kehrt Marco Colocci nach seiner Gelbsperre zurück ins Team, dafür muss Wegmann auf Spielmacher Metin Batir (4. Gelbe Karte) verzichten. «Wir wollen, wie zuletzt, dem Gegner wenige Möglichkeiten geben. Dann bin ich mir auch sicher, dass wir was Zählbares mitnehmen werden. Denn die Jungs haben zuletzt gut trainiert», weiss Wegmann. Dem Trainer sind natürlich auch die Gerüchte über einen Abschied von



Neu-Nationalspieler Ivan Quintans steht dem FCB auch im letzten Heimspiel vor der Winterpause gegen Winterthurs U21 zur Verfügung. (Foto: Maurice Shourout)

Fabio D'Elia, er fehlt heute wegen eines Fingerbruchs, zu Ohren gekommen. Doch der ehemalige Torschützenkönig der 2. Bundesliga kann da-

zu «nicht viel sagen». Dennoch scheint ein Abschied D'Elias in der Winterpause zum FC Schaan durchaus möglich.

Fussball Schweiz

Niederlage für Sion vor Kantonsgericht

SION Das Walliser Kantonsgericht hat die provisorische Spielberechtigung für die sechs Neuzuzüge des FC Sion aufgehoben. Feindouno, Gabri, Mutsch, Ketkeophomphone, Glarner und Gonçalves sind ab sofort wieder gesperrt. Die Swiss Football League (SFL) und die FIFA hatten gegen die provisorische Spielerlaubnis für die sechs Sittener Spieler durch das Bezirksgericht Martigny rekuriert.

Entscheidende Frage offen

Nun erhielten sie vom Walliser Kantonsgericht Recht, womit sämtliche provisorischen Mass-

nahmen aufgehoben sind. Die Verweigerung der Spielberechtigung durch die SFL habe keine gravierende Verletzung der Persönlichkeitsrechte der sechs Fussballer dargestellt. Das Gericht stellte offenbar auch fest, dass primär der FC Sion für das ganze Transfer-Chaos verantwortlich sei und nicht der Verband. Die entscheidende Frage ist aber noch nicht geklärt: Gilt das Urteil ab jetzt oder rückwirkend? Im schlimmsten Fall könnte Sion alle Spiele verlieren, in welchen einer der sechs fraglichen Akteure mitgespielt hat. (si/Foto: VMH)

Fussball Schweiz

Topmatch zwischen Basel und den Young Boys

BASEL Leader FC Basel könnte in der 16. Runde der Super League einen weiteren Konkurrenten im Titelrennen deutlich distanzieren. Dem früheren Erfolgstrainer Christian Gross steht mit YB bei seiner ersten Rückkehr in den St.-Jakob-Park eine schwierige Aufgabe bevor. Sechs Punkte schon beträgt der Rückstand der viertplatzierten Berner, die sich diese Differenz mit nur einem Sieg in den letzten vier Runden eingehandelt haben, auf die Basler. Würden die Basler auch ihr zehntes Spiel in Folge ungeschlagen überstehen, oder gar den sechsten Sieg in Serie aneinanderreihen, dann droht der Abstand auf bis zu neun Zähler anzuwachsen. Meisterträume mit Meistermacher Gross müssten dann für längere Zeit ad acta gelegt werden. Der Druck auf YB und seinen Trainer ist gross und er wird von FCB-Coach Heiko Vogel noch erhöht: «Der resultatmässige Druck liegt klar beim Gegner.» YB-Coach Gross wird im Fokus stehen, auch wenn er selbst seine erste

Rückkehr in das vertraute Stadion seit zwei Jahren nicht als speziell betrachtet.

GC gewinnt Derby forfait

Sechs Wochen nach dem abgebrochenen Zürcher Derby zwischen den Grasshoppers und dem FCZ wurde nun das Urteil der Swiss Football League gefällt. Obwohl GC der Gastgeber war, gewinnt der Rekordmeister das Spiel mit 3:0 forfait. Das hat zu Folge, dass GC am Lokalrivalen vorbei auf Platz 8 rutscht und Zürich nun auf dem Barrage-Platz steht. (si)

Super League, 16. Runde			
Basel – Young Boys	Sa	17.45	
Thin – Servette	Sa	17.45	
Luzern – Grasshoppers	So	16.00	
Sion – Neuchâtel Xamax	So	16.00	
Zürich – Lausanne-Sport	So	16.00	

1. Basel	15	35:16	31
2. Luzern	15	22:11	28
3. Sion	15	22:15	26
4. Young Boys	15	24:14	25
5. Neuchâtel Xamax	15	18:18	22
6. Servette	15	23:24	21
7. Thun	15	17:19	19
8. Grasshoppers	15	16:32	16
9. Zürich	15	20:24	14
10. Lausanne-Sport	15	12:36	8

26. INDOOR SOCCER MASTERS IN TRIESEN

Programm Samstag, 19. November
Von 9.00 bis 14.35 Uhr:
U10/U11 Spitze. Gruppe A: Munotplayers Schaffhausen, FC St. Gallen, Team Glarnerland, FC Lugano, FC Lausanne. – Gruppe B: FC Zürich Letzikids, Concordia BS, Grasshoppers, FC Wil 1900, AC Bellinzona. – Hinweis: Gruppenspiele von 9 bis 13 Uhr, Finalrunde von 13.10 bis 14.35 Uhr.
Von 14.50 bis 16.45 Uhr:
Handicap. Gruppe A: LBV-Kickers, FC Möwe I, Lukalu, FC Rhyboot. – Gruppe B: BSV-Kickers, Procap Sargans-Werdenberg, FC Möwe II, FC Stiftung-Waldheim. – Hinweis: Bei jedem Team spielt ein Prominenter (CH-Ex-Internationale Andy Egli, Jörg Stiel, Bernd Haas, Pascal Thüler, Thomas Bickel, Gemeinderat Max Burgmeier, FCV-Präsident Albin Johann und LOSV-Präsident Leo Kranz).
Von 17.00 bis 20.00 Uhr:
U12 Spitze. Vorrunde Gruppe A: SV Stuttgarter Kickers, FC Zürich Letzikids, FC Yverdon Sports, FC Luzern, FC St. Gallen, FV Ravensburg.
Von 20.10 bis 23.10 Uhr:
U12 Spitze. Vorrunde Gruppe B: Team Glarnerland, Team Graubünden, BSC Young Boys Bern, AC Bellinzona, FC Winterthur, FC Lugano.



Seit Donnerstag läuft in der Dreifachturnhalle in Triesen das 26. Indoor Soccer Masters. Über 1000 junge Fussballer kämpfen dabei bis nächsten Sonntag in zahlreichen Kategorien um die Pokale. Heute wird von 9 bis 23.10 Uhr gespielt, morgen Sonntag von 9 bis 18.30 Uhr. Die Besucher dürfen sich sicher wieder auf attraktiven und spektakulären Nachwuchsfussball freuen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. (Foto: MZ)

Programm Sonntag, 20. November
Von 9.00 bis 12.00 Uhr:
U12 Spitze: Finalrunde mit den Viert-, Fünft- und Sechstplatzierten der Vorrundengruppe A und B.
Von 12.10 bis 15.30 Uhr:
U12 Spitze: Finalrunde mit den Erst-, Zweit- und Drittplatzierten der Vorrundengruppe A und B.
Von 15.40 bis 18.30 Uhr:
U10/U11 Breite. Gruppe A: Trübbach a, Schaan, Buchs a, FC Ruggell, FC Vaduz, Mels.
Weitere Infos auf www.hestromadali